

Presseinformation

3. Januar 2011

Umweltgerechte Christbaumentsorgung wichtig für Klimaschutz

Pernkopf: Christbäume sind Hackgut für Energiegewinnung

„Christbäume erfüllen auch nach Weihnachten als Brennstoff eine wichtige Aufgabe. Wichtige Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Christbäume zu den Sammelstellen gebracht werden“, meint Landesrat Dr. Stephan Pernkopf anlässlich der beginnenden Christbaumentsorgung.

Die niederösterreichischen Gemeinden und Bezirke informieren über die umweltgerechte Entsorgung der Weihnachtsbäume und bieten zum Jahreswechsel zentrale Sammelstellen an. Die Christbäume werden dann entweder kompostiert und so zu wertvollem Humus umgewandelt oder sind als Brennstoff eine umweltgerechte Alternative zu Öl und Gas. In beiden Fällen sind sie aber ein wertvoller und umweltfreundlicher Rohstoff. Auch am eigenen Komposthaufen kann der Weihnachtsbaum umweltgerecht entsorgt werden, dafür müssen die Bäume allerdings selbst zerkleinert werden. Das gilt auch bei der Entsorgung in der Biotonne. Um den Kompost sauber bzw. Schadstoffbelastungen bei der Verbrennung gering zu halten, sollte der Baum bereits zur Gänze von Schmuck und Lametta befreit sein.

„Angesichts der wachsenden Bedeutung der Biomasse in Niederösterreich stellen auch die Christbäume einen wesentlichen Beitrag zur umweltgerechten Energiegewinnung dar. Für die KonsumentInnen bedeutet dies, dass sie nicht nur beim Kauf eines heimischen Christbaums, sondern auch bei der umweltfreundlichen Entsorgung aktiv zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen können“, so der Landesrat abschließend.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, Ing. Johann Watschka, Telefon 02742/9005-12701, e-mail johann.watschka@noel.gv.at.